

Ausbildung zur Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice

 Ausbildungsdauer: 3 Jahre

 Rohr- und Kanalservice, Industriereinigung

 Hauptschulabschluss

 Mathe, Physik, Biologie

 906 € im Durchschnitt

 Meister, Techniker, Studium

Inspektor und Problemlöser – eine Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice ist beides in einem. Egal ob ein Leck abgedichtet oder eine Verstopfung entfernt werden muss – die Experten für den Zustand und den Erhalt unseres Abwassersystems sind zur Stelle.

Im [Berufsweltenportal](#) findest du noch mehr Informationen zur Ausbildung zur Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice. Klicke dich gerne mal durch.

Ausbildung zur Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice



Prüfen & Steuern

- Kanalzustand kontrollieren und dokumentieren
- Auf Schäden und Dichtigkeit prüfen
- Erfassen von Kanaldaten und -schäden



Reinigen & Warten

- Beseitigung von Blockaden
- Verunreinigungen und Ablagerungen entfernen
- Abdichten von Kanalschäden



Schützen & Analysieren

- Analyse von Wasserproben
- Schutz ökologischer Kreisläufe
- Rückstände und Altlasten entsorgen
- Einhaltung rechtlicher Anforderungen dokumentieren

Als Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice sind handwerkliches Geschick, eine praktische Veranlagung und ein sicherer Umgang mit Maschinen und Werkstoffen essenziell.

Außerdem ist wichtig, dass du

- kein Problem mit Nässe, Schmutz und Gerüchen hast
- körperlich belastbar bist
- dich Baustellenschmutz und enge Schächte nicht abschrecken



Gehalt: Was verdient eine Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice

Fachkräfte für Rohr-, Kanal- und Industrieservice verdienen im Schnitt nach der Ausbildung rund **33.000 Euro brutto im Jahr**. Mit steigender Berufserfahrung erhöht sich auch die Vergütung, sodass erfahrene Fachkräfte durchschnittlich 34.500 Euro brutto im Jahr verdienen können.

Dauer und Aufbau der Ausbildung

Die Ausbildung zur Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice dauert 3 Jahre. Die Ausbildung ist dual aufgebaut, sodass ein Teil der Ausbildung in der Berufsschule stattfindet und der Praxisteil im Ausbildungsbetrieb gelehrt wird.

Verdienst in der Ausbildung im Überblick

1. Ausbildungsjahr:
806 € bis 1.068 €
2. Ausbildungsjahr:
874 € bis 1.118 €
3. Ausbildungsjahr:
903 € bis 1.164 €

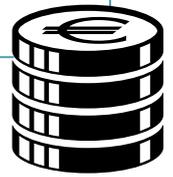


Illustration: kanate – stock.adobe.com

Wesentliche Aufgabenbereiche, die du während deiner Ausbildung lernst, sind:

- Wartung von Rohrleitungen, Abwasserbauwerken, Abwasserleitungen und -kanälen
- Entsorgung von chemischen Abfällen und Sondermüll
- Umweltschutztechnik, ökologische Kreisläufe und Hygiene

Eine große Auswahl freier Ausbildungsplätze als Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice findest du in unserem Stellenportal!

Weiterbildung und Aufstiegschancen nach der Ausbildung

Nach deiner Ausbildung kannst du dich in verschiedenen Bereichen weiterbilden.

Meister im Bereich Wasser, Abwasser oder Stadtreinigung	Techniker mit Fachrichtung Wasserversorgung oder Umweltschutz	Studium
Führungs- und Personalverantwortung und bist Ansprechpartner für Fachaufgaben	Vertiefung technischer Aufgaben	Ingenieur für Umwelttechnik

